

Besuchen Sie uns beim Rennen

Die ETH Zürich ist auch am Rennwochenende vom 9./10. Juni 2018 vor Ort: Im Allianz E-Village neben der Rennstrecke nehmen Forschende und Studierende Sie mit auf eine Zukunftsreise. Sie zeigen, mit welchen Projekten sie die Zukunft der Mobilität nachhaltig verbessern wollen. Dazu gehören:



Duckietown, eine autonome Flotte von Mini-Taxis. ETH-Studierende lernen damit die Tücken des autonomen Fahrens, und sie entwickeln Wissen und Codezeilen, die künftig auch Autos auf echten Strassen lenken sollen.

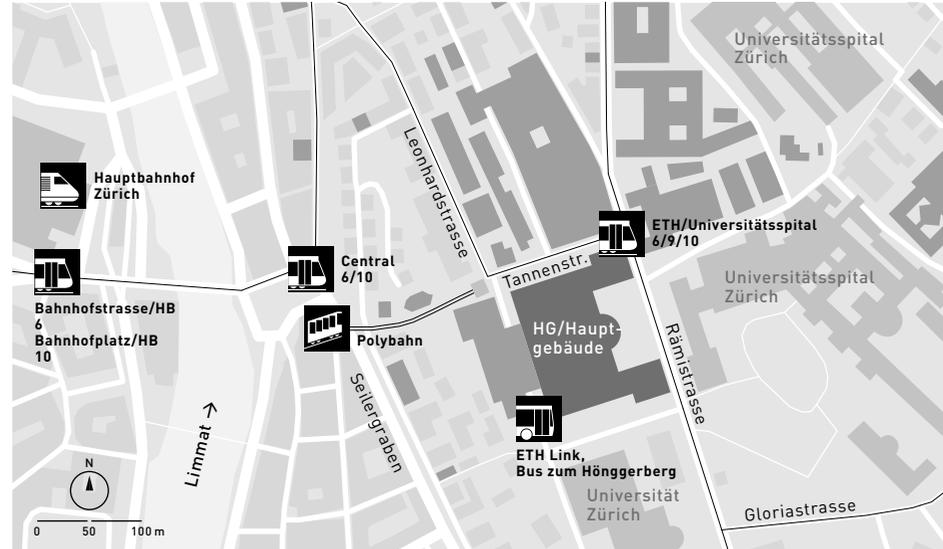


Die elektrischen und autonomen Rennwagen des Akademischen Motorsportvereins AMZ. Der Verein entwickelt jährlich einen Prototypen für verschiedene «Formula Student»-Wettbewerbe in Europa. Die Studierenden erproben mit den Boliden ihr Ingenieurwissen und brechen Weltrekorde.



Swissloop: Hochgeschwindigkeits-Reisekapseln – sogenannte «Pods» – sollen Reisende einst in Vakuum-Röhren von A nach B schießen; schneller und sauberer als ein Flugzeug. Swissloop tritt im Sommer an Elon Musk's Hyperloop-Wettbewerb in Los Angeles an.

Kommen Sie vorbei! Der Eintritt ist frei und ein Besuch auch für Familien sehr geeignet. Weitere Informationen: www.ethz.ch/edays



Lageplan und Anreise

ETH Zürich, Hauptgebäude, Rämistrasse 101, 8092 Zürich

Wir empfehlen die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr.

Das Hauptgebäude der ETH Zürich erreichen Sie:

- ab Hauptbahnhof Zürich mit den Tramlinien 6 (Richtung Zoo) und 10 (Richtung Zürich Flughafen)
- ab Bellevue mit der Tramlinie 9 (Richtung Hirzenbach)
- ab Central mit der Polybahn.

Kontakt

ETH Zürich
Präsidialstab
Telefon: 044 632 03 36
sarah.zurmuehle@sl.ethz.ch

Anmeldung bitte direkt via Website: www.ethz.ch/edays

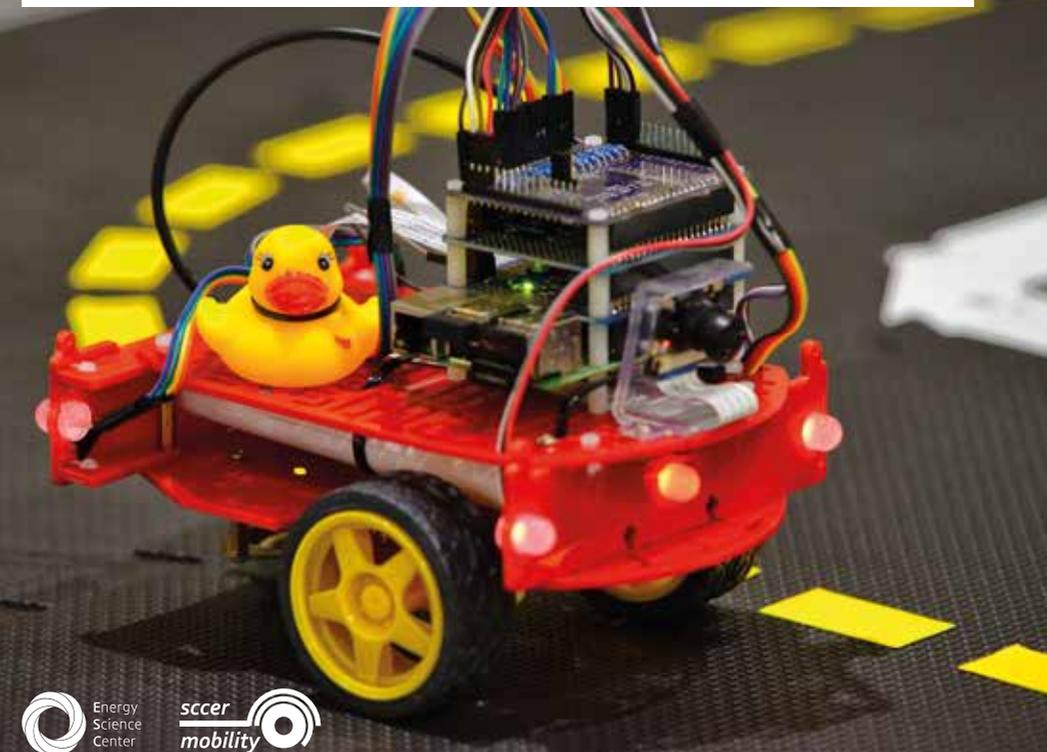
ETH zürich

eDays-Symposium

Intelligente Wege zur Mobilität der Zukunft

Freitag, 8. Juni 2018, 09.00 – 17.30 Uhr
ETH Zürich, Hauptgebäude, Auditorium E 7

Eine Veranstaltung im Rahmen der @days



Mobilität bewegt

Immer mehr Menschen wollen sich über kurze und lange Distanzen fortbewegen. Und dies möglichst schnell und komfortabel. Gleichzeitig wollen wir nachhaltig mit unseren Ressourcen umgehen. Ein unlösbares Dilemma? Nicht unbedingt. Denn die Mobilität erlebt derzeit eine enorme Entwicklung. Neue Ansätze haben das Potenzial, sie effizienter und nachhaltiger zu gestalten.

Die ETH Zürich ist bei dieser Entwicklung an vorderster Front dabei. In verschiedenen Professuren, Kompetenzzentren und Ausbildungsprogrammen befassen sich Forschende und Studierende Tag für Tag mit Fragen rund um die Mobilität der Zukunft.

Rahmenprogramm zur Formel E

Die ETH Zürich engagiert sich als Partnerin bei den eDays, dem Rahmenprogramm des Rennens. Mit dem Symposium im Vorfeld des ersten Formel-E-Rennens in der Schweiz möchte sie das Thema E-Mobilität in einen breiteren Kontext stellen und mit Experten aus Wissenschaft und Industrie diskutieren.

Das Symposium gliedert sich in zwei thematische Blöcke, für die Sie sich auch einzeln anmelden können. In den Pausen haben Sie die Gelegenheit, sich innovative Mobilitätslösungen aus erster Hand erklären zu lassen.

Diskutieren Sie mit – melden Sie sich an!

Wir freuen uns, wenn Sie bei diesem spannenden Anlass dabei sind und gemeinsam mit uns über die Mobilität der Zukunft nachdenken.

Bitte melden Sie sich bis zum 3. Juni 2018 an unter www.ethz.ch/edays.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Anzahl Plätze jedoch begrenzt.

Programm

Block 1: Mobil und nachhaltig?

Wenn wir die gesetzten Klimaziele erreichen wollen, gilt dem Verkehr ein besonderes Augenmerk. Denn dieser – inklusive des internationalen Luftverkehrs – verursacht rund die Hälfte der gesamtschweizerischen CO₂-Emissionen. Um diesen Anteil zu senken, sind Innovationen auf dem Gebiet der Antriebssysteme und Kraftstoffe gefragt. Die Elektromobilität könnte dabei ein zentraler Ansatz sein.

Ab 08.15 Uhr Empfang

09.00 Uhr Begrüssung durch **Prof. Dr. Lino Guzzella**, Präsident der ETH Zürich

Grussbotschaften:

Corine Mauch, Stadtpräsidentin von Zürich

Carmen Walker Späh, Vorsteherin Volkswirtschaftsdirektion Kanton Zürich

Roger Tognella, Präsident Verein e-mobil Zürich

09.20 Uhr Keynote:

Auf zur Mobilität der Zukunft – eine systemische Gesamtschau

Prof. Dr. Konstantinos Boulouchos, Professor für Energietechnik, ETH Zürich, Leiter des Swiss Competence Center for Energy Research – Efficient Technologies and Systems for Mobility (SCCER Mobility)

09.50 Uhr

Optimierung von Antriebssystemen – wie profitiert der öffentliche Verkehr von Forschung für den Rennsport und umgekehrt?

Prof. Dr. Christopher Onder, Professor für Dynamische Systeme und Regelungstechnik (IDSC), ETH Zürich

10.15 Uhr Pause

10.45 Uhr **Electric vehicle: A link between mobility and energy sectors?** (Englisch)

Eric Feunteun, Electric Vehicle Global Program Director, Renault

11.10 Uhr

Fahren oder gefahren werden? (Englisch)

Dr. Andrea Censi, IDSC, ETH Zürich

11.35 Uhr

Podiumsdiskussion:

Wege zu einer nachhaltigen Mobilität (Englisch)

Prof. Dr. Konstantinos Boulouchos, ETH Zürich, Leiter SCCER Mobility

Eric Feunteun, Electric Vehicle Global Program Director, Renault

Christoph Schreyer, Leiter Sektion Mobilität bei Bundesamt für Energie (BFE)

Dr. Jörg Beckmann, Direktor, Mobilitätsakademie

Ab 12.35 Uhr Stehlunch

Block 2: Dimensionen der urbanen Mobilität

Rund die Hälfte der Weltbevölkerung lebt in urbanen Gebieten. Lokale Schadstoffemissionen in Städten, die zu einem grossen Teil auf den Verkehr zurückzuführen sind, stellen Risiken für Gesundheit und Umwelt dar. Um Städte als lebenswerte Räume zu erhalten, sind intelligente Lösungen gefragt, Stichwort Digitalisierung und neue Geschäftsmodelle.

Ab 13.00 Uhr Empfang

13.50 Uhr Keynote:

Ulrich Spiesshofer, CEO ABB

14.20 Uhr

Hyperloop – Rohrpost für Menschen

Dirk Ahlborn, CEO, Hyperloop

14.50 Uhr

The last mile- Knackpunkte des öffentlichen Fernverkehrs

Reto Liechti, Leiter Fernverkehr SBB Personenverkehr

15.10 Uhr Pause

15.40 Uhr

Radikale Veränderung durch IT und Big Data

Prof. Dr. Gerhard Schmitt, Professor für Informationsarchitektur, Direktor Singapore-ETH Centre SEC, ETH Zürich

16.05 Uhr

Internationales Städtepanel (Englisch):

Vertreter Stadt Zürich, tba

Nina Skero, Head of Macroeconomics, CEBR, Vertreterin Stadt London

Dr. Michael Münter, Leiter des Referats Strategische Planung und Nachhaltige Mobilität, Vertreter Stadt Stuttgart

Prof. Dr. Gerhard Schmitt, Professor für Informationsarchitektur, Direktor Singapore-ETH Centre SEC, ETH Zürich, Vertreter Stadt Singapur

Ab 17.30 Uhr Apéro riche